

Steirisches Wirtschaftspanorama

VON GERHARD FELBINGER & GERALD SCHWAIGER

gerhard.felbinger@kronenzeitung.at gerald.schwaiger@kronenzeitung.at



Ein wirklich eindrucksvolles Bild: die neue Photovoltaikanlage in der Nähe von Graz aus der Vogelperspektive! ▶

In einem Monat Bauzeit wurde das Projekt realisiert. Die Modulfläche beläuft sich auf 10.658 Quadratmeter. ▼



Österreichs größter Photovoltaikbau

Diese Anlage

Diese Geschichte lebt hauptsächlich von den Bildern. Denn einzig sie vermögen die Dimensionen einigermaßen gut darzustellen: Auf dem Gelände des Cargo Centers in Werndorf wurde um 2,2 Millionen Euro in nur einem Monat Bauzeit Österreichs größte Photovoltaikanlage errichtet. Sie könnte 400 Haushalte mit Energie versorgen. Ein echter Mega-Bau ...

Betreiber der Riesen-Anlage, die seit wenigen Tagen am Netz ist und reibungslos funktioniert, ist die CCG Photovoltaik Betriebs GmbH in Werndorf, Errichter die Firma Ökosolar PV GmbH aus Knittelfeld. Die Dimensionen lassen staunen: Die verbaute Fläche beträgt stolze 23.250 Quadratmeter, die Netto-Modulfläche beläuft sich auf immerhin 10.658 Quadratmeter. Allein die Unterkonstruktion – sie wurde in Spielberg vom Team Styria produziert, ein Integrationsunternehmen das zu 70 Prozent Menschen mit Handicap

Beschäftigung bietet – wird von 7018 Stehern gehalten! In Werndorf steht damit die größte Aufdachanlage Österreichs, die 1,5 Millionen Kilowattstunden Energie pro Jahr liefert. Das bedeutet, dass gut 400 Haushalte



wurde jetzt in Werndorf eröffnet und läuft problemlos:

sprengt alle Rekorde

te mit Strom versorgt werden könnten. Das Cargo Center speist den erzeugten Strom in das vorgelagerte Netz ein und trägt somit wesentlich zur Erzeugung von „grünem Strom“ bei. Schließlich werden jährlich 1,4 Millionen Kilogramm CO₂-Emissionen vermieden, was etwa 7,4 Millionen gefahrenen Pkw-Kilometern entspricht. Tolles Projekt ...

Das Cargo Center Graz wurde im Jahr 2003 eröffnet, feiert heuer 10-Jahres-Jubiläum. ▼

Tu Gutes und rede darüber! Durch die Unterstützung der Steiermärkischen Sparkasse war es der Volkshilfe Steiermark auch heuer wieder möglich, von Armut betroffene Alleinerziehende und ihre Kinder auf eine Urlaubswoche einzuladen. 31 Mütter und 49 Kinder gönnten sich in Deutschlandsberg und der Veitsch eine kleine Auszeit.

Beim Europäischen Forum Alpbach präsentierte sich die Steiermark als Green Tech Valley von ihrer innovativen Seite. Der Mobilität kommt im Bereich „Green Tech Research“ dabei besondere Relevanz zu. Vertreter von Industrie, For-



schaftung und öffentlicher Hand diskutierten daher die ECO-Mobilität aus den Blickwinkeln Technologie, Ressourcen und Infrastruktur sowie Ökonomie und Gesetzgebung. Organisiert wurde der Arbeitskreis von Joanneum Research. „Durch steirische Umwelttechnologien könnten global jährlich mehr als sechs Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden“, rechnete etwa IV-Präsident Jochen Pildner-Steinburg vor.



Beruflich fit für den Fortschritt

Seit 30 Jahren ist Kurt Pulverer als GWZ-Installateur tätig – und immer bei der Unterweger Haustechnik in Trieben. „Die ständige Weiterbildung gehört zum Berufsleben einfach dazu“, weiß er aus Erfahrung. Kürzlich hat er am WIFI die Spezialisierung in der Steuerungs- und Regelungstechnik absolviert: „Service und Beratung für moderne Heizanlagen verlangen eben umfassendes, aktuelles Fachwissen.“

Überall erfordert der technische Fortschritt, dass man auf dem Laufenden ist. Neue Spezialistenfunktionen entwickeln sich – wie auf dem Gebiet der Alternativ-Energien und dem Einsatz moderner Elektronik in der Gebäude- und Installationstechnik.

GWZ-SPEZIALISIERUNG STEUERUNGS- UND REGELUNGSTECHNIK

Fachausbildung, Projektarbeit – und ein zweiter Lehrabschluss für GWZ-Installateure.

GWZ-SPEZIALISIERUNG ÖKOENERGIETECHNIK

Eine weitere ergänzende Ausbildung als Zusatzmodul zur Lehrabschluss-Prüfung.

ELEKTROTECHNISCHE SICHERHEIT

Fachübergreifende Grundlagen für GWZ-Installateure.

ZERTIFIZIERUNG ZUM ÖKO-ENERGIETECHNIKER

Eine Weiterbildung für Praktiker mit den Modulen: Biomasse, Wärmepumpen, Solartechnik, Photovoltaik.

Wir bringen Sie auf Kurs. www.stmk.wifi.at/energie

WIFI Kursbuch und Informationen: Tel. (0316) 602-1234 www.stmk.wifi.at

